

Einladung

zu den

öffentlichen Prüfungen

der
Schülerinnen
an der
Mädchen-Industrial-Hauptschule

bei den
Hrslernerinnen zu Laibach,
welche

nach geendigtem Sommercurse 1864 abgehalten werden, und zwar:

- Am 25. Juli Vormittags von 8½ bis 12 Uhr in der innern Schule. *aller Klassen sammt H. v. B.*
„ 25. „ Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in der 1. Klasse der äussern Schule. *J. B. v. B.*
„ 26. „ Vormittags von 9 bis 12 Uhr in der 2. Klasse der äussern Schule.
„ 26. „ Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in der 3. Klasse der äussern Schule.
„ 27. „ Vormittags von 8½ bis 12 Uhr in der 4. und in der Wiederhol.-Klasse der äussern Schule.

Die Probefchriften und die Uebungsstücke im Zeichnen, wie auch verschiedene Handarbeiten der Schülerinnen werden bei der Prüfung zur gefälligen Einsicht vorliegen. Am Schlusse jeder Prüfung werden die ausgezeichneten Schülerinnen mit Schulpreisen betheilt, und die Namen der Vorzüglichen abgelesen werden.



Laibach.

Gedruckt bei Josef Blasnik.

*A. 1012
C. Zupan.*

Herr **Georg Savaschnik**, Domherr, fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Referent in Schulsachen.

Direktion:		In der äußern Schule, und zwar:									
		in der									
		I. Klasse im			II. Klasse im		III. Klasse im		IV. Klasse	Wiederh. Kl.	
1.	2.	3.	1.	2.	1.	2.					
M. M. Johanna Frein v. Zierheim, Oberin des Ursulinerinnen-Convents allhier.		Lehrzimmer									
Katecheten:											
Herr Michael Potočnik, Weltpriester und Beichtvater der Ursulinerinnen, lehret die Religion nach der Anleitung des Katechismus, die bibl. Geschichte und das Evangelium wöchentlich	4										
Herr Mathias Hočvar, Weltpriester, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:		1	1	1	2	2	2	2	2	1	
1. Die Religion nach der Anleitung des Katechismus										1 1/2	
2. Die biblische Geschichte										1 1/2	
3. Das Evangelium											
Lehrerinnen sammt ihren Gehilfinnen:											
1. M. Michaela Schmalz, lehret das Rechnen wöchentlich 8 Stunden, als:							3		3	2	
2. M. Josefa Struß, lehret wöchentlich 13 Stunden, als:	3										
1. Das Zeichnen	3										
2. Das Schönschreiben	2										
3. Die Geographie	5										
4. Die weiblichen Handarbeiten											
3. M. Margarita Benedik, lehret wöchentlich 14 Stunden, als:	4										
1. Die Wiederholung der Religionslehre	2										
2. Das Lesen	3										
3. Die deutsche Sprachlehre	3										
4. Das Rechtschreiben	2										
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck											
4. M. Ignazia Gräfin v. Engelshaus, lehret die weiblichen Handarbeiten wöchentlich									5		
5. M. Leopoldina Macher, lehret das Lesen, die Sprachlehre, das Rechtschreiben, den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck in slovenischer und deutscher Sprache wöchentlich und erteilet Unterricht im Clavier-Spielen.										3	
6. M. Juliana Lauter, lehret wöchentlich 14 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre									2		
2. Das Lesen									2		
3. Die Sprachlehre									3		
4. Das Rechtschreiben									2		
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck									1		
6. Die italienische Sprache										4	
7. M. Benedicta Toman, lehret wöchentlich 23 Stunden, als:											
1. Die weiblichen Handarbeiten	4									11	
2. Das Rechnen	5										
3. Das Zeichnen										3	
8. M. Karolina Angerer, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:											
1. Das Schönschreiben					4	4			3	1	
2. Die weiblichen Handarbeiten							5				
9. M. Salefia Mral, lehret wöchentlich 17 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre							3				
2. Das Lesen							4				
3. Die Sprachlehre							2				
4. Das Rechtschreiben							2				
5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck							1				
6. Das Schönschreiben							3				
7. Die italienische Sprache										2	
10. M. Filomena Krashoviz, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:											
1. Die Wiederholung der Religionslehre		4									
2. Das mechanische Lesen in Verbindung mit den Sprechübungen											
3. Das Rechnen		9									
4. Die weiblichen Handarbeiten		2									
		5									

		In der innern Schule	In der äußern Schule, und zwar:									
			I. Klasse im Lehrzimmer			II. Klasse im		III. Klasse im		IV. Klasse	Wiederh. Kl.	
			1.	2.	3.	1.	2.	1.	2.			
11.	M. Alfonsja Nieder, lehret wöchentlich 26 Stunden, als :											
	1. Das Schönschreiben	3										
	2. Die Geografie	2										
	3. Die italienische Sprache	6										
	4. Das Zeichnen	3										
	5. Die weiblichen Handarbeiten	12										
12.	M. Cordula Mercher, lehret wöchentlich 16 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	3										
	2. Das Lesen	3										
	3. Die Sprachlehre	3										
	4. Das Rechtschreiben	3										
	5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck	1										
	6. Das Rechnen	3										
13.	M. Serafina Plenčar, lehret das Rechnen wöchentlich wird in den übrigen Rechnungsstunden ausbilsweise verwendet, und ertheilet Unterricht im Gesange und im Clavier-Spielen.	—	—	—	—	—	—	—	—	3		
14.	M. Laurencia Kaprez, lehret wöchentlich 20 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	—	—	—	—	—	—	—	—	3		
	2. Das Lesen	—	—	—	—	—	—	—	—	4	slovenisch	
	3. Die Sprachlehre	—	—	—	—	—	—	—	—	2	und	
	4. Das Rechtschreiben	—	—	—	—	—	—	—	—	2	deutsch	
	5. Den mündlichen und schriftlichen Gedanken-Ausdruck	—	—	—	—	—	—	—	—	1		
	6. Das Schönschreiben	—	—	—	—	—	—	—	—	3		
	7. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	5		
15.	M. Ludmilla Schlater, lehret die Geografie wöchentlich wird beim Zeichnen und bei den weiblichen Handarbeiten in der äußern Schule ausbilsweise verwendet, und unterrichtet im Clavier.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
16.	M. Celestine Bonsquet, lehret wöchentlich 25 Stunden, als :											
	1. Das Schönschreiben	4	—	—	4							
	2. Die italienische Sprache	11										
	3. Die weiblichen Handarbeiten	6										
17.	M. Magdalena Dneifer, lehret wöchentlich 19 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	—	—	—	—	—	—	3				
	2. Das Lesen	—	—	—	—	—	—	5				
	3. Die Sprachlehre	—	—	—	—	—	—	2				
	4. Das Rechtschreiben	—	—	—	—	—	—	1				
	5. Das Rechnen	—	—	—	—	—	—	3				
	6. Die weiblichen Handarbeiten und ertheilet Unterricht im Clavier-Spiele.	—	—	—	—	—	—	5				
18.	S. Antonia Murgel, lehret wöchentlich 8 Stunden, als :											
	1. Das Schönschreiben	—	4	4								
	und ertheilet Unterricht im Clavier-Spiele.											
19.	S. Romana Gaurig, ertheilet Unterricht im Clavier-Spiele.											
20.	S. Walburga Gaurig wird in der IV. Klasse und beim Zeichnen in der äußern Schule ausbilsweise verwendet.											
21.	S. Elisabeth Kofina, lehret wöchentlich 20 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	—	—	—	4							
	2. Das mechanische Lesen in Verbindung mit den Sprach- übungen	—	—	—	9						slovenisch	
	3. Die Anfangsgründe des Rechnens	—	—	—	2						und	
	4. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	5						deutsch	
22.	S. Theresia Heidrich, lehret wöchentlich 19 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	—	—	—	—	—	—	3				
	2. Das Lesen	—	—	—	—	—	—	5				
	3. Die Sprachlehre	—	—	—	—	—	—	2				
	4. Das Rechtschreiben	—	—	—	—	—	—	1				
	5. Das Rechnen	—	—	—	—	—	—	3				
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	—	—	—	5				
23.	S. Aloisia Derfel, lehret wöchentlich 20 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	3										
	2. Das Lesen, die Sprachlehre, das Rechtschreiben und das Rechnen	11										
	3. Die weiblichen Handarbeiten	6										
24.	S. Angustina Stupar, lehret wöchentlich 20 Stunden, als :											
	1. Die Wiederholung der Religionslehre	—	—	4							slovenisch	
	2. Das mechanische Lesen in Verbindung mit den Sprach- übungen	—	—	9							und	
	3. Die Anfangsgründe des Rechnens	—	—	2							deutsch	
	4. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	5								
25.	S. Barbara Fritz, lehret das Nähen wöchentlich und wird in den übrigen Nähestunden und beim Zeichnen ausbils- weise verwendet.	7										
26.	S. Angela Karg, lehret die französische Sprache wöchentlich	13										

Die Klassen	Die Lehrgegenstände in jeder Klasse	Wöchentliche Stunden	Summe der Stunden	Zeit der Schülerinnen
In der I. Klasse in drei Lehrzimmern	1. Die ersten Religionsbegriffe 2. Das mechanische Lesen, slovenisch und deutsch 3. Die Anfangsgründe der deutschen Sprache 4. Die Anfangsgründe des Rechnens 5. Die Anfangsgründe des Schreibens 6. Die weiblichen Handarbeiten	15 21 6 6 12 15	75	249
In der II. Klasse in zwei Lehrzimmern	1. Die Religionslehre 2. Das Lesen 3. Die Sprachlehre 4. Das Rechtschreiben 5. Das Rechnen 6. Das Schönschreiben 7. Die weiblichen Handarbeiten	10 10 4 2 6 8 10	50	233
In der III. Klasse in zwei Lehrzimmern	1. Die Religionslehre 2. Das Lesen 3. Die Sprachlehre 4. Das Rechtschreiben 5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck 6. Das Rechnen 7. Das Schönschreiben 8. Die weiblichen Handarbeiten	10 8 4 4 2 6 6 10	50	180
In der IV. Klasse	1. Die Religionslehre sammt biblischer Geschichte und Evangelium 2. Das Lesen 3. Die Sprachlehre 4. Das Rechtschreiben 5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck 6. Das Rechnen 7. Das Schönschreiben 8. Die italienische Sprache als freier Gegenstand 9. Die weiblichen Handarbeiten	6 2 3 2 1 3 3 2 5	27	125
In der Wiederholungs-Klasse	1. Die Religionslehre sammt biblischer Geschichte und Evangelium 2. Das Lesen 3. Die Sprachlehre 4. Das Rechtschreiben 5. Der mündliche und schriftliche Gedanken-Ausdruck 6. Das Rechnen 7. Das Schönschreiben 8. Die Geografie 9. Die italienische Sprache als freier Gegenstand 10. Das Zeichnen 11. Die weiblichen Handarbeiten	2 3 3 2 1 2 4 4 11	28	76
In der innern Schule	In dieser Erziehungs-Anstalt werden die Kostmädchen in allen für Hauptschulen vorgeschriebenen Lehrgegenständen, ferner in den weiblichen Handarbeiten, in der italienischen und französischen Sprache, in der Geografie, in der Natur- und Weltgeschichte, im Zeichnen, im Clavier-Spiele und im Gefange unterrichtet	143	143	147
Gesammtzahl der wöchentlichen Stunden und der Schülerinnen		381	373	1010

Am 28. Juli früh um 8 Uhr wird in der Ursuliner-Klosterkirche das feierliche Dankfagungsamt abgehalten werden.